

Arbeitsblatt:

Lesen Sie den Artikel: „Deutschland droht am Montag der Verkehrs-Infarkt“ sowie „Angst vor der Lohn-Preis-Spirale“ Beantworten Sie folgende Fragen.

1. Wer sind die Tarifpartner in den kommenden Tarifrunden?

Gewerkschaft (Verdi und Bahngewerkschaft EVG) Und Arbeitgeberverband (öffentlicher Dienst, Deutsche Bahn AG)

Öffentlicher Dienst: Vereinigung der kommunalen Arbeitgeber (VKA), Bundesinnenministerin Nancy Faeser

2.

- (a) Welche Forderung werden die AN-Vertreter voraussichtlich erheben?
Nennen Sie Gründe für die Forderung!

„ zweistellige Entgelterhöhung“plus Einmalzahlungen, mindestens aber 500 bzw. 600 € monatlich bei einer Laufzeit von 12 Monaten

Begründung:

- ***Durch die hohe Inflationsrate sind hohe Lohnsteigerungen notwendig, um die Kaufkraft der Arbeitnehmer zu sichern***
 - ***Zwei Jahre Corona sowie der Ukraine Krieg haben zu explodierenden Energiekosten geführt***
 - ***Arbeitnehmer seien 2022 mit rapide steigenden Preisen konfrontiert***
 - ***Demgegenüber seien die Gewinne der meisten Unternehmen sogar gestiegen,***
 - ***Viele Unternehmen konnten die gestiegenen Kosten an die Endkunden weitergeben***
- Beschäftigte hatten trotz Lohnerhöhung das vierte Mal in Folge real weniger in der Tasche***

- (b) Wie werden die AG-Vertreter (Vertreter des Arbeitgeberverbandes) ihrer Meinung nach auf die Forderungen der AN-Vertreten reagieren? Nennen Sie Gründe für Ihre Einschätzung!

- ***Bestimmte Preistreiber rechtfertigen keine Lohnerhöhungen, da sie Arbeitnehmer und Arbeitgeber gleichermaßen treffen (Energiepreise)***

- *Zudem haben zwei Coronajahre sowie der Ukrainekrieg zu steigenden Energiekosten und Lieferengpässen (Logdowns in Peking) geführt.*
- *Angebot der AG: 5% mehr Entgelt in zwei Stufen und eine Einmalzahlung von 2.500,00 € als Inflationsausgleichprämie bei einer Laufzeitzeit von 27 Monaten*

Mögliche Reaktion der Arbeitgeber:

- *Steigende Lohnkosten werden aus Gewinnen finanziert (geht nur bei Unternehmen, die hohe Gewinne einfahren)*
- *Erhöhung der Preise*
- ➔ *Lohn-Preis_Spirale mit negativen Auswirkungen auf Investitionen und Wachstum*
- *Rationalisierung/ Arbeitsplatzabbau*

1. Welche Auswirkungen hätte ein langer Arbeitskampf für

(a) Die Kunden: *keine Produktion -> weniger Produkte*

- ➔ *Keine Flug- und Zugverbindungen (Regional- und Nahverkehr) sowie keine Busverbindungen*
- ➔ *Arbeitnehmer können nicht zu ihrem Arbeitsplatz, Schüler nicht in die Schule gelangen*

2. Den öffentlichen Dienst bzw. die Deutsche Bahn AG?

(a) : *Ausfall von Flug- und Zugverbindungen*


➔ *höhere Kosten*

➔ *Gefährdung von Arbeitsplätzen in wirtschaftlich schwierigen Situationen*

➔ *Streik auf Autobahnen:* *Güterversorgung kann nicht garantiert werden*

(b) Die Wirtschaft:

Arbeitskampf / Höhere Löhne gefährden Wettbewerbsfähigkeit und Arbeitsplätze

BWL - Personal	 Gottlieb-Daimler-Schule 2 Technisches Schulzentrum Sindelfingen mit Abteilung Akademie für Datenverarbeitung
Der Tarifvertrag	

4. Wie haben sich die Vertreter der Tarifparteien geeinigt?

Die Einigung im öffentlichen Dienst:

In der vierten Verhandlungsrunde hatten die Tarifparteien in der Nacht in Potsdam ein Ergebnis erzielt. Der Abschluss sieht einen Inflationsausgleich von 3000 Euro in Teilzahlungen vor. Zum 1. März 2024 sollen die Entgelte in einem ersten Schritt um einen Betrag von 200 Euro angehoben werden.

In einem zweiten Schritt soll der dann erhöhte Betrag noch einmal linear um 5,5 Prozent steigen. Die Erhöhung soll allerdings in jedem Fall 340 Euro betragen, die Vertragslaufzeit wurde auf 24 Monate festgelegt.